

WohnRaum

Mietermagazin

FRÜHJAHR/SOMMER 2024

VEBOWAG

Vereinigte Bonner Wohnungsbau AG

Einzugstermin Juni

Neubauprojekt

Hans-Sachs-Straße 14

Fest der Demokratie

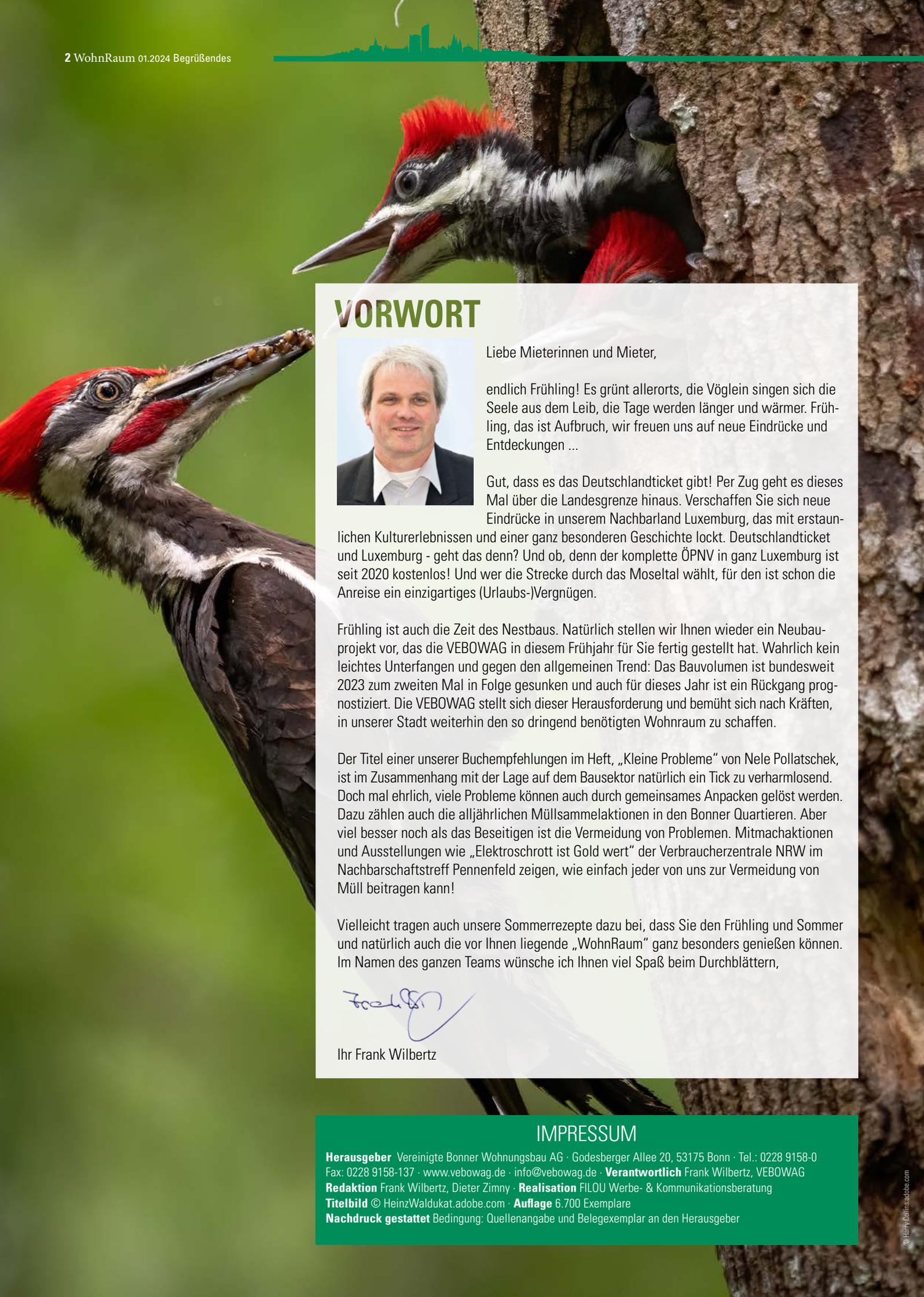
Bonn feiert

75 Jahre Grundgesetz

VEBOWAG setzt auf Innovation

Digitalisierung des Posteingangs optimiert den Service





VORWORT



Liebe Mieterinnen und Mieter,

endlich Frühling! Es grünt allerorts, die Vögel singen sich die Seele aus dem Leib, die Tage werden länger und wärmer. Frühling, das ist Aufbruch, wir freuen uns auf neue Eindrücke und Entdeckungen ...

Gut, dass es das Deutschlandticket gibt! Per Zug geht es dieses Mal über die Landesgrenze hinaus. Verschaffen Sie sich neue Eindrücke in unserem Nachbarland Luxemburg, das mit erstaunlichen Kulturerlebnissen und einer ganz besonderen Geschichte lockt. Deutschlandticket und Luxemburg - geht das denn? Und ob, denn der komplette ÖPNV in ganz Luxemburg ist seit 2020 kostenlos! Und wer die Strecke durch das Moseltal wählt, für den ist schon die Anreise ein einzigartiges (Urlaubs-)Vergnügen.

Frühling ist auch die Zeit des Nestbaus. Natürlich stellen wir Ihnen wieder ein Neubauprojekt vor, das die VEBOWAG in diesem Frühjahr für Sie fertig gestellt hat. Wahrlich kein leichtes Unterfangen und gegen den allgemeinen Trend: Das Bauvolumen ist bundesweit 2023 zum zweiten Mal in Folge gesunken und auch für dieses Jahr ist ein Rückgang prognostiziert. Die VEBOWAG stellt sich dieser Herausforderung und bemüht sich nach Kräften, in unserer Stadt weiterhin den so dringend benötigten Wohnraum zu schaffen.

Der Titel einer unserer Buchempfehlungen im Heft, „Kleine Probleme“ von Nele Pollatschek, ist im Zusammenhang mit der Lage auf dem Bausektor natürlich ein Tick zu verharmlosend. Doch mal ehrlich, viele Probleme können auch durch gemeinsames Anpacken gelöst werden. Dazu zählen auch die alljährlichen Müllsammelaktionen in den Bonner Quartieren. Aber viel besser noch als das Beseitigen ist die Vermeidung von Problemen. Mitmachaktionen und Ausstellungen wie „Elektroschrott ist Gold wert“ der Verbraucherzentrale NRW im Nachbarschaftstreff Pennefeld zeigen, wie einfach jeder von uns zur Vermeidung von Müll beitragen kann!

Vielleicht tragen auch unsere Sommerrezepte dazu bei, dass Sie den Frühling und Sommer und natürlich auch die vor Ihnen liegende „WohnRaum“ ganz besonders genießen können. Im Namen des ganzen Teams wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Durchblättern,

Ihr Frank Wilbertz

IMPRESSUM

Herausgeber Vereinigte Bonner Wohnungsbau AG · Godesberger Allee 20, 53175 Bonn · Tel.: 0228 9158-0
Fax: 0228 9158-137 · www.vebowag.de · info@vebowag.de · **Verantwortlich** Frank Wilbertz, VEBOWAG
Redaktion Frank Wilbertz, Dieter Zimny · **Realisation** FILOU Werbe- & Kommunikationsberatung
Titelbild © HeinzWaldukat.adobe.com · **Auflage** 6.700 Exemplare
Nachdruck gestattet Bedingung: Quellenangabe und Belegexemplar an den Herausgeber

WIR WERDEN DIGITAL!

AB 8. MAI 2024 MODERNISIEREN
WIR UNSEREN POST- UND RECHNUNGSEINGANG

Die Digitalisierung hat schon längst Einzug in unseren Alltag gehalten. Sie bietet zahlreiche Vorteile im privaten wie auch geschäftlichen Umfeld. Diese Vorteile möchten wir mit Ihnen, unseren Mieterinnen und Mietern, teilen. Deshalb werden wir am 8. Mai 2024 mit einer modernen, digitalen Lösung für den Post- und Rechnungseingang starten. So steigern wir unsere Effizienz und leisten durch Papiereinsparungen einen nicht zu unterschätzenden Beitrag für die Umwelt.

Was bedeutet das für Sie als Mieter?

Bitte senden Sie Ihre Briefpost ab diesem Tag immer an folgende zentrale Adresse:
Vereinigte Bonner Wohnungsbau AG
Postfach 12 02 10
53044 Bonn

Für Ihre Anliegen per E-Mail nutzen Sie dann unsere neue zentrale E-Mail-Adresse:
service@vebowag.de



E-MAIL

Neben einem aussagekräftigen Betreff Ihres Anliegens ist die Angabe der Mietvertragsnummer bzw. des Mieternamens mit Adresse in der Nachricht notwendig. Diese Angaben stellen sicher, dass Ihr Brief oder Ihre E-Mail automatisch an die richtige Stelle weitergeleitet wird.

Welchen Vorteil hat die Digitalisierung?

Alle eingehenden Dokumente werden von einem Dienstleister gescannt und in digitale Formate umgewandelt. Das spart Papier und ermöglicht uns, Ihre Anfragen, Anliegen und Informationen schneller und gezielt bearbeiten zu können. Die nachfolgende digitale Archivierung ermöglicht unseren Mitarbeitenden eine schnelle und einfache Suche sowie Überprüfung von Dokumenten.

Wir sind überzeugt, dass Sie und wir gleichsam von dieser innovativen Lösung profitieren werden.

Norbert Krey

AUS DEN EIGENEN REIHEN

Jubilare

Seine 30-jährige VEBOWAG-Zugehörigkeit feiert unser Kollege Andreas Remmen. Er leitet das Sachgebiet IT/Organisation.

Unsere Kollegen **Günter Saam** und **Matthias Weber** begehen in diesem Jahr ihr 25-jähriges Dienstjubiläum. Günter Saam ist als Hauswart im Kundencenter Bonn/Beuel tätig. Matthias Weber leitet das Kundencenter Amerikanische Siedlung.

Wir gratulieren allen Jubilaren, wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg bei ihren Tätigkeiten und freuen uns auf die Fortsetzung der guten Zusammenarbeit!

Staffelübergabe in der Abteilung Rechnungswesen/Finanzen

Roman Szewc ist seit Januar 2024 neuer Leiter des Sachgebiets Rechnungswesen/Finanzen. Nach erfolgreicher Berufsausbildung und Tätigkeit im Unternehmen absolviert er derzeit eine berufliche Weiterbildung zum Bilanzbuchhalter. Roman Szewc tritt die Nachfolge von **Gisela Kammer** an, die nach über 16 Jahren als Leiterin des Sachgebiets Ende 2023 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist. Bis zu ihrem Ausscheiden war sie darüber hinaus langjährige Prokuristin unserer Gesellschaft.

Erteilung Prokura und Handlungsvollmacht

Mit Beschlussfassung durch den Aufsichtsrat wurden **Natalija Horn** und **Marc Dittmann** als neue Prokuristen der Gesellschaft bestellt.

Zudem wurde **Norbert Krey** zu Jahresbeginn eine Generalhandlungsvollmacht erteilt.

Elke Gerner / Frank Wilbertz



Günter Saam



Roman Szewc



AM 25. MAI 2024
FEIERT GANZ BONN DAS

„FEST DER DEMOKRATIE“

✎ **Mit einem abwechslungsreichen und bunten Programm feiert Bonn, die Stadt des Grundgesetzes, am 25. Mai 2024 die Demokratie. Anlass ist kein Geringerer als der 75-jährige Geburtstag des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Dieses Jubiläum wird in der gesamten Bundesstadt Bonn bei freiem Eintritt gebührend zelebriert.**

Das Fest der Demokratie steht als lebendiges Zeugnis für die Grundwerte unserer pluralistischen Gesellschaft und erinnert uns daran, dass Demokratie nicht nur ein Konzept ist, sondern eine lebendige Praxis, die gerade in Zeiten eines drohenden politischen Rechtsrucks gehegt und gepflegt werden muss, aber durchaus auch gefeiert werden darf und soll. „Für unsere Gesellschaft ist die Demokratie und sind die demokratischen Spielregeln von unschätzbarem Wert. Sie ist das Fundament unseres Zusammenlebens. Das wird in Zeiten wie diesen, in denen die Demokratie weltweit und zunehmend durch autokratische Regime unter Druck gerät, besonders deutlich. Gerade deshalb kann es uns hoffnungsvoll stimmen, dass sich Deutschland nach dem Nationalsozialismus und den von Deutschland ausgelösten beiden Weltkriegen zu einer stabilen Demokratie entwickelt hat. Der 75. Geburtstag des Grundgesetzes ist ein schöner Anlass, die Demokratie zu feiern und sich für ihren Schutz zu engagieren, wozu wir herzlich einladen“, so Oberbürgermeisterin Katja Dörner.

Gemeinsam mit dem Bundespräsidenten, dem Deutschen Bundestag, dem Bundesrat, dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) sowie dem Haus der Geschichte der Bundesrepublik lädt die Bundesstadt Bonn am Samstag, den 25. Mai 2024, ab 11:00 Uhr mitten in historischen Kulissen im Kontext der Entstehung des Grundgesetzes, aber auch an Orten des modernen Stadtlebens zum Feiern ein. Das Fest der Demokratie erstreckt sich von der Villa Hammerschmidt an der Adenauerallee bis zum Platz der Vereinten Nationen am World Conference Center Bonn, WCCB.



Programm auf drei Bühnen

Auf Bühnen im Park der Villa Hammerschmidt, im Garten des BMZ und auf dem Platz der Vereinten Nationen wird ein buntes Talk-, Kleinkunst- und Musikprogramm mit Gästen aus Politik und Gesellschaft dargeboten. Ab 19:00 Uhr findet ein Abschlusskonzert auf der Bühne im Park der Villa Hammerschmidt statt.

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier lädt dazu ein, seinen Bonner Amtssitz, die Villa Hammerschmidt, hautnah kennen zu lernen. Besucher können nicht nur die repräsentativen Räume entdecken, im zugehörigen Park und auf dem Platz der Vereinten Nationen präsentieren sich mehr als 50 Bonner Partner-Organisationen mit unterhaltensamen Aktionen zu den Themenschwerpunkten „Grundgesetz“, „Internationale Zusammenarbeit“ und „Zukunft der Demokratie“.

Orte von historischer Tragweite

Der Deutsche Bundestag lädt zum Besuch des ehemaligen Plenarsaals des Deutschen Bundestages, heute Teil des World Conference Center Bonn, ein. Auf dem Platz der Vereinten Nationen finden die Besuchenden zudem ein Infomobil des Deutschen Bundestages.

Auch der Bonner Dienstsitz des Bundesrates, am 23. Mai 1949 in einer Sitzung des damaligen Parlamentarischen Rates historische

Stätte der feierlichen Verkündung des Grundgesetzes, öffnet seine Pforten. Im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) können die Räume des ehemaligen Bundeskanzleramtes (Kabinettsaal und Kanzlerbüro) und im anschließenden Park der frisch renovierte, ehemalige Kanzlerbungalow besichtigt werden.

Auf dem „Weg der Demokratie“ finden zwischen 12:00 und 18:00 Uhr begleitete Rundgänge statt. Anmeldungen sind am Infostand der Bundesstadt Bonn auf dem Platz der Vereinten Nationen möglich.

Weitere Informationen zum Fest der Demokratie finden Sie im Internet unter:



Dieter Zimny



Für Sie in Bonn und Region
Ambulante Pflege und Seniorenarbeit

Pflege- und Gesundheitszentrum
Diakonisches Werk (PGZ)
Godesberger Allee 6-8, 53175 Bonn,
Tel. 0228/22 72 24 -10/-12

www.diakonie-bonn.de

**kompetent
zugewandt
evangelisch**



FUSSBALL-EM 2024 DAHEIM DAS FUSSBALLFIEBER STEIGT ...

Die 17. Ausgabe der Fußball-Europameisterschaft findet vom 14. Juni bis zum 14. Juli 2024 in Deutschland statt. Damit ist Deutschland nach 1988 zum zweiten Mal Gastgeber des größten europäischen Fußballturniers.

51 Partien werden bei der EM 2024, darunter 36 Gruppenspiele und 15 K.-O.-Spiele im Laufe des Turniers in zehn Stadien über die gesamte Bundesrepublik verteilt, ausgetragen. Spielstätten sind das Olympiastadion Berlin mit einem gigantischen Fassungsvermögen von 71.000 Zuschauenden, in dem auch das Finale am 14. Juli ausgetragen wird, das RheinEnergieStadion in Köln mit 43.000 Plätzen, der Signal-Iduna-Park in Dortmund mit bis zu 62.000 Besuchenden, die Merkur-Spiel Arena in Düsseldorf mit Platz für bis zu 47.000 Zuschauende, der Deutsche Bank Park in Frankfurt am Main mit ebenfalls 47.000 Plätzen, die Veltins-Arena „auf Schalke“ in Gelsenkirchen mit insgesamt 50.000 Steh- und



Sitzplätzen, das fast gleichgroße Volkspark-Stadion in Hamburg mit bis zu 49.000 Zuschauenden, die Red Bull Arena in Leipzig mit einem Fassungsvermögen von bis zu 40.000 Fans, die Münchner Allianz-Arena mit 66.000 Plätzen und last but not least die MHP Arena Stuttgart mit bis zu 51.000 Zuschauenden.

Nach einer langen Durststrecke für die Fans der Nationalmannschaft hat das Team von Bundestrainer Julian Nagelsmann mit den jüngsten Testspielerfolgen gegen Vize-Weltmeister Frankreich (2:0 am 21. März in Lyon) und gegen unseren Fußball-Dauerrivalen, die Niederlande (2:1 am 26. März in Frankfurt/Main) es endlich geschafft, durch überzeugenden Einsatz und Spielwitz die Vorfreude auf das EM-Turnier zu befeuern!

Grund genug für das WohnRaum-Redaktionsteam Ihnen einen übersichtlichen Turnierplan im Heft zu präsentieren, damit Sie kein Spiel verpassen. Wir wünschen der Deutschen Mannschaft maximalen Erfolg und Ihnen viel Spaß beim Zuschauen. Vielleicht gehören Sie ja zu den Glücklichen, die ein Ticket für eines der Spiele ergattert haben und sind sogar live im Stadion dabei!

Dieter Zimny

SPIELPLAN ZUR FUSSBALL EM 2024

GRUPPE A 					
Fr. 14.06.	21.00 Uhr	München	DEUTSCHLAND	○-○	SCHOTTLAND
Sa. 15.06.	15.00 Uhr	Köln	UNGARN	○-○	SCHWEIZ
Mi. 19.06.	18.00 Uhr	Stuttgart	DEUTSCHLAND	○-○	UNGARN
Mi. 19.06.	21.00 Uhr	Köln	SCHOTTLAND	○-○	SCHWEIZ
So. 23.06.	21.00 Uhr	Frankfurt	SCHWEIZ	○-○	SCHOTTLAND
So. 23.06.	21.00 Uhr	Stuttgart	SCHOTTLAND	○-○	UNGARN

GRUPPE B 					
Sa. 15.06.	18.00 Uhr	Berlin	SPANIEN	○-○	KROATIEN
Sa. 15.06.	21.00 Uhr	Dortmund	ITALIEN	○-○	ALBANIEN
Mi. 19.06.	15.00 Uhr	Hamburg	KROATIEN	○-○	ALBANIEN
Do. 20.06.	21.00 Uhr	Gelsenk.	SPANIEN	○-○	ITALIEN
Mo. 24.06.	21.00 Uhr	Düsseldorf	ALBANIEN	○-○	SPANIEN
Mo. 24.06.	21.00 Uhr	Leipzig	KROATIEN	○-○	ITALIEN

GRUPPE C 					
So. 16.06.	18.00 Uhr	Stuttgart	SLOWENIEN	○-○	DÄNEMARK
So. 16.06.	21.00 Uhr	Gelsenk.	SERBIEN	○-○	ENGLAND
Do. 20.06.	15.00 Uhr	München	SLOWENIEN	○-○	SERBIEN
Do. 20.06.	18.00 Uhr	Frankfurt	DÄNEMARK	○-○	ENGLAND
Di. 25.06.	21.00 Uhr	Köln	ENGLAND	○-○	SLOWENIEN
Di. 25.06.	21.00 Uhr	München	DÄNEMARK	○-○	SERBIEN

GRUPPE D 					
So. 16.06.	15.00 Uhr	Hamburg	POLEN	○-○	NIEDERLANDE
Mo. 17.06.	21.00 Uhr	Düsseldorf	ÖSTERREICH	○-○	FRANKREICH
Fr. 21.06.	18.00 Uhr	Berlin	POLEN	○-○	ÖSTERREICH
Fr. 21.06.	21.00 Uhr	Leipzig	NIEDERLANDE	○-○	FRANKREICH
Di. 25.06.	18.00 Uhr	Dortmund	FRANKREICH	○-○	POLEN
Di. 25.06.	18.00 Uhr	Berlin	NIEDERLANDE	○-○	ÖSTERREICH

GRUPPE E 					
Mo. 17.06.	15.00 Uhr	München	RUMÄNIEN	○-○	UKRAINE
Mo. 17.06.	18.00 Uhr	Frankfurt	BELGIEN	○-○	SLOWAKEI
Fr. 21.06.	15.00 Uhr	Düsseldorf	SLOWAKEI	○-○	UKRAINE
Sa. 22.06.	21.00 Uhr	Köln	BELGIEN	○-○	RUMÄNIEN
Mi. 26.06.	18.00 Uhr	Stuttgart	UKRAINE	○-○	BELGIEN
Mi. 26.06.	18.00 Uhr	Frankfurt	SLOWAKEI	○-○	RUMÄNIEN

GRUPPE F 					
Di. 18.06.	18.00 Uhr	Dortmund	TÜRKEI	○-○	GEORGIEN
Di. 18.06.	21.00 Uhr	Leipzig	PORTUGAL	○-○	TSSCHECHIEN
Sa. 22.06.	15.00 Uhr	Hamburg	GEORGIEN	○-○	TSSCHECHIEN
Sa. 22.06.	18.00 Uhr	Dortmund	TÜRKEI	○-○	PORTUGAL
Mi. 26.06.	21.00 Uhr	Hamburg	TSSCHECHIEN	○-○	TÜRKEI
Mi. 26.06.	21.00 Uhr	Gelsenk.	GEORGIEN	○-○	PORTUGAL

ACHTELFINALE 1	
Sa. 29.06.	18.00 Uhr Dortmund
1. Gr. A	○-○ 2. Gr. C

ACHTELFINALE 3	
So. 30.06.	15.00 Uhr Köln
1. Gr. B	○-○ 3. A/D/E/F

ACHTELFINALE 5	
Mo. 01.07.	18.00 Uhr Frankfurt
1. Gr. F	○-○ 3. A/B/C

ACHTELFINALE 6	
Mo. 01.07.	21.00 Uhr Düsseldorf
2. Gr. D	○-○ 2. Gr. E

ACHTELFINALE 7	
Di. 02.07.	18.00 Uhr München
1. Gr. E	○-○ 3. A/B/C/D

ACHTELFINALE 8	
Di. 02.07.	21.00 Uhr Leipzig
1. Gr. D	○-○ 2. Gr. F

ACHTELFINALE 2	
Sa. 29.06.	18.00 Uhr Berlin
2. Gr. A	○-○ 2. Gr. B

ACHTELFINALE 4	
So. 30.06.	21.00 Uhr Gelsenk.
1. Gr. C	○-○ 3. D/E/F

VIERTELFINALE 1	
Fr. 05.07.	18.00 Uhr Stuttgart
Sieger AF1	○-○ Sieger AF3

VIERTELFINALE 2	
Fr. 05.07.	21.00 Uhr Hamburg
Sieger AF5	○-○ Sieger AF6

VIERTELFINALE 3	
Sa. 06.07.	21.00 Uhr Berlin
Sieger AF7	○-○ Sieger AF8

VIERTELFINALE 4	
Sa. 06.07.	18.00 Uhr Düsseldorf
Sieger AF4	○-○ Sieger AF2

HALBFINALE 1	
Di. 09.07.	21.00 Uhr München
Sieger VF1	○-○ Sieger VF2

HALBFINALE 2	
Mi. 10.07.	21.00 Uhr Dortmund
Sieger VF3	○-○ Sieger VF4

FINALE	
So. 14.07.	21.00 Uhr Berlin
Sieger HF1	○-○ Sieger HF2

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE



-Tenten- Haus der Begegnung
An der Wolfsburg 35, 53225 Bonn
0228 9158-707

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten unserer Cafeteria:

Mo – Fr, 10:00 – 17:00 Uhr
An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen bleibt die Cafeteria geschlossen.

Mittagstisch

Mo – Fr, jeweils von 12:00 – 13:00 Uhr
Anmeldung 10:00 – 11:00 Uhr unter
0228 9158-707

Darüber hinaus bieten wir **selbstgekochte Küchenklassiker** an: Vorbestellung bitte bis einen Tag vorher

Jeden 1. Freitag im Monat

Hering mit Pellkartoffeln (4,50 €)

Jeden 1. Mittwoch im Monat

Lasagne mit Salatgarnitur (5,50 €)

Jeden 2. Mittwoch im Monat

Russenei (4,50 €)

Jeden 3. Mittwoch im Monat

Deftiger Eintopf (4,50 €)

Jeden 4. Mittwoch im Monat

Fleischkäse mit Kartoffelgratin,
Erbsen und Möhren (5,50 €)

Jeden Freitag

Salat (2,00 €)

Jeden Mittwoch

wechselnder Nachtisch

Veranstaltungen

Waffleessen

Jeden 2. Donnerstag im Monat, ab 14:00 Uhr

Frühstück

Jeden 4. Donnerstag im Monat,
9:00 – 11:00 Uhr, 6,00 €

Bitte vorher anmelden unter 0228 9158-707

Bingo

Jeden 1. Donnerstag im Monat,
15:00 – 16:45 Uhr

Offener Spieletreff

Jeden Nachmittag von 14:00 – 17:00 Uhr
Es treffen sich feste Gruppen in unserer Cafeteria. Wir freuen uns immer über weitere Spielinteressierte und neue Gruppen.

Bunter Nachmittag

„Spiel und Spaß für die grauen Zellen“
Alle 14 Tage montags um 14:30 Uhr.
Die einzelnen Termine erfragen Sie bitte
unter 0228 9158-704

Atemtherapie nach Ilse Middendorf

Mi, 15:00 – 16:00 Uhr

Evangelischer Gottesdienst

Katholischer Gottesdienst

Die Termine entnehmen Sie bitte unserem Programmheft oder erfragen sie unter
0228 9158-704

Gemeinsames Singen

an einem Donnerstag im Monat,
14:00 – 16:30 Uhr

Die einzelnen Termine erfragen Sie bitte
unter 0228 9158-704

Erzählcafé

Fr, 15:00 – 16:30 Uhr

Kreativangebot

Jeden 3. Dienstag im Monat,
von 15:00 – 16:30 Uhr

Fitness fürs Gehirn

Mo, 11:00 – 12:00 Uhr

DIA Vortrag

Eine Entdeckungsreise durch den Spreewald mit seinen Wäldern, Wiesen und stillen Dörfern.

Mi, 04.06., 15:00 Uhr

Bitte melden Sie sich unter 0228 9158-704 an.

Kölscher Liedernachmittag

Mo, 05.08., 15:00 – 16:15 Uhr

Bitte melden Sie sich unter 0228 9158-704 an.

Veranstaltungen unseres Kooperationspartners **Seniorenbüro Tat & Rat** erfragen Sie bitte unter 0228 635532.

Informationen über Sport-, Präventions- und Bewegungsangebote des **Vereins für Behindertensport** (VfB), die in unserem Haus stattfinden, erhalten Sie unter 0228 403670.

Der **Schachclub Bonn/Beuel** trifft sich jeden Dienstagabend ab 19:30 Uhr im Raum An der Wolfsburg 1.
Interessierte sind herzlich eingeladen.

Informationen über weitere Veranstaltungen erhalten Sie unter 0228-9158-701 oder auf unserer Homepage www.vebowag.de.



Stadteilverein Dransdorf e.V.
Lenastr. 14, 53121 Bonn
0228 96696-54
0228 96699-923
0228 96697-38

www.dransdorf.org

Öffnungszeiten

Mo – Do, 09:00 – 18:00 Uhr
Fr, 09:00 – 13:00 Uhr

Sozialberatung

Offene Sprechstunden
Mi, 14:00 – 16:00 Uhr
Do, 11:00 – 13:00 Uhr
Fr, 10:00 – 12:00 Uhr
Terminvereinbarung Mo – Fr

Beratung der Verbraucherzentrale

Fr, 10:00 – 12:00 Uhr

Kleiderlädchen

Mi, 09:00 – 12:00 Uhr

Montags in Dransdorf

Termine und Themen finden Sie online

Familientheater

Termine finden Sie online.

Frauen-Café

Do, 10:00 – 13:00 Uhr einmal im Monat.
Termine finden Sie online.

Näh-Treff

Jeden 1. Montag im Monat
08.04., 06.05., 03.06., 14:00 – 16:00 Uhr

Angebote für Erwachsene

Vertrauensbibliothek

Täglich kostenlose Ausleihe von Büchern und Hörbüchern.

Mittagstisch (mit Anmeldung)

Frisch gekochtes Mittagessen.
Mo und Mi, 12:15 – 13:30 Uhr

Stadteilfrühstück (mit Anmeldung)

Reichhaltiges Frühstück mit Nachbarn
Di, 10:00 – 11:30 Uhr

Donnerstags-Café

Kaffee und Kuchen
Do, 14:30 – 16:30 Uhr

Line Dance für Fortgeschrittene

Mo, 18:30 – 19:30 Uhr

Seniorengymnastik für Frauen

Mo und Do, 17:00 – 18:00 Uhr

UND VERANSTALTUNGEN

Literaturkreis Dransdorf

Wenn Sie gute Gespräche mögen,
Jeden 2. Dienstag, 16:00 – 18:00 Uhr

Theaterworkshop

Do, 19:30 – 21:30 Uhr

Deutsch lernen am Computer

Mo, 10:00 – 12:00 Uhr

Di, 11:30 – 13:00 Uhr

Computer Treff / Erwachsene

Mo, 11:00 – 12:30 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr

Di, 11:30 – 13:30 Uhr

Computerkurse für Erwachsene

Mi, 10:00 – 12:00 Uhr

Do, 10:00 – 13:00 Uhr

Bewerbungshilfe

Di, 15:00 – 16:00 Uhr

Mi, 11:00 – 13:00 Uhr

Terminvereinbarung Mo – Fr

Angebote für Senior*innen

Frauengymnastik / Fit für den Alltag

Mo und Do, 17:00 – 18:00 Uhr

Tischtennis

Jeden 2. Dienstag, 18:00 – 20:00 Uhr

Fotorestoration/ Bildbearbeitung

Termine nach Vereinbarung

Deutschkurs / Aufbau

Mo, 13:30 – 15:00 Uhr

Deutschkurs / Konversation

Do, 13:30 – 15:00 Uhr

Computerkurs / Internet / Texte & Bilder

Termine nach Vereinbarung

Angebote für Kinder und Jugendliche

Meine Zukunft gestalte ich selbst –

Workshop Reihe

Jeden 2. Mittwoch, 16:00 – 18:00 Uhr

Indischer Tanz für Kinder

Jeden 2. Dienstag, 16:00 – 18:00 Uhr

Hausaufgabenhilfe / Förderunterricht

Mo – Do, 15:00 – 18:00 Uhr

Computer- Treff / Kinder

Mi, 15:00 – 17:00 Uhr

Lernen mit Computer für Schulkinder

Mo, 16:00 – 17:00 Uhr

Do, 15:00 – 17:00 Uhr

Schreibwerkstatt

„Alle Wörter gehören mir“

für Kinder 3. – 6. Klasse

Mo, 16:30 – 17:45 Uhr



Nachbarschaftstreff Pennenfeld
Maidenheadstr. 20, 53177 Bonn
0228 2274244-1

Meine Zukunft gestalte ich selbst

Für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren
Spielen, Basteln, Experimente, Kochen,
Natur, Nachhaltigkeit etc.

Ein Projekt von Kultur verbindet e.V.

Jeden Montag, außer in den Schulferien
15:00 – 17:00 Uhr

Verbraucher- und Umweltberatung der Verbraucherzentrale Nordrhein- Westfalen e.V.

Kostenlose Beratung zu Medien- und
Telekommunikation, Finanzen, Verträge,
Energie, Umweltschutz

Zzgl. Möglichkeit, defekte Elektro-
kleingeräte zu entsorgen (Rote Tonne)

Jeden Dienstag, 12:00 – 14:30 Uhr

Deutsch-Konversationskurs für Frauen

Deutschkenntnisse üben und erweitern
Für Anfängerinnen und Fortgeschrittene

Jeden Mittwoch, 9:30 – 11:00 Uhr

in den Schulferien als Blockkurs

Fitness für Körper und Geist

Bewegungsangebot für Seniorinnen
und Senioren

Jeden Donnerstag, 10:30 – 11:30 Uhr

sowie 11:30 – 12:30 Uhr

Strick- und Häkeltreff

Gemeinsames Handarbeiten, Austausch
von Anleitungen und Tipps

Jeden 1. Dienstag im Monat, 15:30 – 17:00 Uhr

Gemeinsam is(s)t man mehr als allein

Gemeinsam Spaß haben beim Kochen

und Essen im Nachbarschaftstreff

Alle 14 Tage, dienstags 17:30 – 20:30 Uhr

Gesangsnachmittag mit Akkordeon- und Mandolinbegleitung

Jeden 2. Donnerstag im Monat, 15:00 – 17:00 Uhr

Pennenfeld Clean Up

Gemeinsame Müllsammelaktion mit
anschließendem Kaffeeklatsch im/am

Nachbarschaftstreff. In Kooperation mit

dem Bürgerverein „Buntes Pennenfeld e.V.“

Jeden 3. Dienstag im Monat, 15:00 – 16:00 Uhr

Tai Chi & Qi Gong

Übungen im Stehen und Sitzen zur Verbes-
serung und Erhalt der Gesundheit

Jeden Mittwoch im Monat, 18:00 – 19:00 Uhr

Mittagstisch

Ein deftiges Essen nach Hausfrauenart
Jeden 4. Mittwoch im Monat, 12:00 Uhr

English-Reading-and-Conversation-Club

In netter Runde wird eine sprachlich einfache
aber thematisch anspruchsvolle Lektüre
gelesen und besprochen

Ab Juni wieder jeden 1. Donnerstag,
15:00 – 17:00 Uhr

Spielenachmittag

Doppelkopf und Rummi-Cup! für Jung & Alt
Jeden 4. Donnerstag, 15:00 – 17:00 Uhr

Interkulturelles Frauenfrühstück

12.07, 13.09 und 08.11, 10:00 – 11:30 Uhr

Repair Café

Reparieren statt Wegwerfen

Jeden 3. Freitag, 15:00 – 17:00 Uhr

**Für alle Veranstaltungen gilt: Wenn ein
Veranstaltungstag auf einen Feiertag
fällt, muss der jeweilige Programm-
punkt leider ausfallen.**

Informationen zu unseren Aktivitäten finden
Sie in den Schaukästen, auf unserer Inter-
netseite „www.wohnen-im-pennenfeld.de“
und unserem Facebook-Auftritt bzw. in der
örtlichen Presse.

Unser Monatsprogramm senden wir Ihnen
auch gerne per E-Mail - eine kurze Mitteilung
an info@wohnen-im-pennenfeld.de genügt.
... oder rufen Sie uns einfach an!

Unsere naturnahen Gartenprojekte

„Naturinsel Pennenfeld“ und „PikoPark Pennenfeld“

Zu gemeinschaftlichen Aktionen in den
Naturgärten laden wir alle Interessierte an
folgenden Terminen herzlich ein: 28.06.,
15:00 – 18:00 Uhr, 07.09., 11:00 – 14:00 Uhr,
23.11., 11:00 – 14:00 Uhr.

Treffpunkt ist immer der PikoPark Pennenfeld,
Max-Planck-Straße, hinter der Hausnummer 17.

Ständiges Angebot

SpOTS-Stützpunkt(e) Offene Türen für
Seniorinnen und Senioren in Bonn
Qualifizierte Sozialberatung für Seniorinnen
und Senioren sowie deren Angehörige.
Terminvergabe nach Vereinbarung, bei
Bedarf sind auch Hausbesuche möglich.

Weitere Veranstaltungen

Herzenssprechstunde -

Bad Godesberger Bürgerdialog
Diesmal in Pennenfeld zu Lannesdorfer,
Mehlemer u. Pennenfelder Themen
Do, 27.06., 18:00 – 19:30 Uhr
Veranstaltungsort wird noch bekanntgegeben.



WEITERE PERSONELLE VERÄNDERUNG IM QUARTIERSMANAGEMENT PENNENFELD

✓ **Nachdem wir bereits in der letzten Ausgabe der WohnRaum unter der Überschrift „Staffelübergabe“ die neue Sozialkoordinatorin für Seniorinnen und Senioren, Andreea Bretan, vorgestellt haben, hat es zwischenzeitlich einen weiteren personellen Wechsel gegeben: Herr Hasan Barbar ist neuer Sozialkoordinator für den Bereich Kinder, Jugend und Familie im Quartiersmanagement Pennenfeld.**

Seine Vorgängerin, Frau Laura Krebs, die seit dem 1.3.2016 die Entwicklung des Quartiers engagiert und erfolgreich mit vorangebracht hat, übernimmt eine neue Aufgabe in der Zentrale des Caritasverbandes für die Stadt Bonn e.V. In ihrer neuen Leitungsfunktion wird Frau Krebs aber auch weiterhin mit dem Quartiersmanagement befasst sein und die Entwicklung des Quartiers mit Interesse verfolgen.

Herr Hasan Barbar hat als Stipendiat der Friedrich-Ebert-Stiftung Soziale Arbeit an der katholischen Hochschule Köln studiert. Neben dem Bachelorabschluss verfügt er über diverse Zusatzqualifikationen, beispielsweise als Projektleiter Kinder und Jugend, als Übungsleiter und Bewerbungscoach, aber auch als Erlebnispädagoge sowie nicht zuletzt als Rettungsschwimmer. Aktuell absolviert Hasan Barbar an der TH Köln den Masterstudiengang „Pädagogik und Management in der Sozialen Arbeit“.

„Als ich neu in Deutschland war, habe ich viel von sozialarbeiterischer Beratung profitiert und das möchte ich zurückgeben“, begründet Hasan Barbar, dessen Geburtsland Syrien ist, seine Studien- bzw. Berufswahl. Es bereite ihm große Freude, sein Wissen, aber auch seine individuellen Erfahrungen an andere Menschen weiterzugeben. Dabei ist es ihm wichtig, Menschen mit all ihren Ressourcen zu fördern und sie auf ihren individuellen Wegen zu unterstützen.

Herr Barbar betont wie wichtig es aus seiner Sicht ist, die deutsche Sprache zu beherrschen; dies ist für ihn der Schlüssel oder wie er es treffend ausdrückt, „der Türöffner“ auf sämtlichen Ebenen des hiesigen Lebens. Diese Einschätzung basiert auf für ihn sehr prägende Worte seines Vaters, die er wie folgt zitiert: „Wenn man Menschen mit fremden Sprachen begegnet und sich mit ihnen unterhält, erreicht man ihren Verstand. Aber wenn man ihre Muttersprache spricht, dann auch ihr Herz!“.

Entsprechend hoch war seine Motivation, die deutsche Sprache so schnell und gut wie eben nur möglich zu erlernen. Sehr hilfreich war dabei die Unterstützung, die Hasan Barbar durch ein Stipendium der Otto-Benecke-Stiftung erhielt. Schon während des Studiums war er als Sprachbegleiter und -vermittler sowie als Kulturmittler tätig.

Herr Barbar freut sich darauf, seinen Erfahrungsschatz und seine vielfältigen Kompetenzen nun in die Quartiersarbeit in Pennenfeld einbringen zu können. Ein besonderes Augenmerk möchte er dabei auf junge Menschen mit Migrationshintergrund richten. Durch gezielte Angebote möchte er ihnen die Möglichkeit bieten, das notwendige „Handwerkszeug“ zu erwerben, um ihr Leben selbstbestimmter gestalten zu können und somit unterstützende Orientierung bei ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung leisten.

Seine Freizeit verbringt Herr Barbar am liebsten im Kreise seiner Familie. Kochen und Backen - vornehmlich nach traditionellen syrischen Rezepten - gehört dabei ebenso zu seinen Hobbies, wie das Wandern und das Reisen.

Herrn Barbar ist im Quartiersmanagement Pennenfeld telefonisch unter der Rufnummer 0228 227424-42 oder via E-Mail an hasan.barbar@caritas-bonn.de erreichbar.

Frank Wilbertz



KOOPERATION

VEBOWAG UND GRÜNE FLOTTE CARSHARING

Zukunftsorientierte Mobilität beginnt mit der nahtlosen Verbindung zwischen modernen Wohnanlagen und nachhaltigen Mobilitätsangeboten. Ziel ist es, eine flexible und kostengünstige Möglichkeit individueller Mobilität zu bieten. Die VEBOWAG und die Grüne Flotte Carsharing setzen gemeinsam darauf, Carsharing-Stationen direkt in Wohnanlagen und -Quartieren zu integrieren, um kurze Wege und hohe Flexibilität für die Bewohnerinnen und Bewohner zu gewährleisten.

Was bietet die Grüne Flotte?

Das Team der Grünen Flotte hat sich zum Ziel gesetzt, nachhaltige Mobilität durch ein umfassendes Dienstleistungsangebot flexibel zur Verfügung zu stellen. Perfekt ergänzt wird das Carsharing Angebot durch das Grüne Flotte Auto-Abo. Ein Auto-Abo bietet die Möglichkeit, Fahrzeuge über Monate flexibel zu einem Fixpreis zu abonnieren – lediglich die Kraftstoff- bzw. Ladekosten müssen in diesem Modell noch zusätzlich bezahlt werden. Weitere Informationen sind der Website der Grünen Flotte (www.gruene-flotte.com) zu entnehmen.

Mit gutem Beispiel voran:

Die in diesem Jahr eröffnete Carsharing-Stationen in der Kreisauer Straße 6 in Bad Godesberg-Plittersdorf ist ein konkretes Beispiel der zukunftsweisenden Kooperation zwischen der VEBOWAG und der

Grüne Flotte Carsharing. Seit dem Frühjahr 2024 steht sowohl den Bewohnerinnen und Bewohnern der VEBOWAG-Wohnanlagen als auch den umliegenden Bürgerinnen und Bürgern ein Carsharing-Fahrzeug der Kategorie S zur gemeinschaftlichen Nutzung zur Verfügung.

Jede Menge Vorteile:

Wer den **Rabattcode „BONNRHEINSIEG“** nutzt, dem erlässt die Grüne Flotte Carsharing die Anmeldegebühr zum hauseigenen Carsharing-Angebot in Höhe von 30,- EUR. Der Anmeldeprozess ist auch unter Nutzung dieses Vorteils absolut unkompliziert: Einfach im Registrierungsprozess, egal ob online oder vor Ort, den Rabattcode eingeben, der Abzug erfolgt dann automatisiert. Zudem bietet die Grüne Flotte weitere attraktive Rabatte sowohl auf die Zeit-, als auch auf die Fahrtkosten, was nicht nur VEBOWAG-Mietern eine attraktive Ersparnis bei der Nutzung des Carsharing-Services bietet. Weiterführende Informationen zu Rabatten und Vor-Ort-Terminen in Bonn und Umgebung finden Sie im Internet unter: gruene-flotte.com/carsharing/standort-bonn/

Christian Bucher



0228 18438-0

Notdienst

0172 6851216

Fax 0228 18438-20

Kölustr. 284, 53117 Bonn

Fotovoltaik-Solaranlagen

Elektroanlagen

Brandmeldeanlagen
nach DIN 14675

Signal-Überwachungsanlagen

TK-Anlagen

Notdienst

Blitzschutz

Daten-Netzwerke



NEUBAUPROJEKT HANS-SACHS-STRASSE 14

IM JUNI WIRD ES AN VEBOWAG-MIETERINNEN
UND -MIETER ÜBERGEBEN

▮ Bereits in der Herbst/Winter-Ausgabe 2023 der WohnRaum haben wir berichtet, in welchem Umfang die VEBOWAG - trotz der für die Wohnungsbranche schwierigen Rahmenbedingungen - Wohnraum für einkommensschwache Bürgerinnen und Bürger in Bonn schafft. In Zeiten höherer Zinsen auf dem Kapitalmarkt, gestiegener Kosten für Baumaterialien und des Mangels an Fachkräften im Baugewerbe keine Selbstverständlichkeit, wie sich an den bundesweiten Zahlen für das vergangene, aber auch an den Prognosen für dieses Jahr ablesen lässt.

Umso mehr freuen wir uns, zum 1. Juni 2024 in der Hans-Sachs-Straße 14 in Dransdorf insgesamt 16 neu gebaute Wohnungen mit einer Gesamtfläche von 1.580 Quadratmetern an die Mieterinnen und Mieter übergeben zu können.

Zwölf dieser Wohnungen erstrecken sich über zwei Etagen, die jeweils über eine wohnungsinterne Treppe verbunden sind. Alle diese Wohnungen haben eine Größe von mehr als 100 Quadratmetern, wobei die größte Wohnung etwa 112 Quadratmeter umfasst. Hinzu kommen im Dachgeschoss noch zwei Wohnungen mit ca. 92 Quadratmetern Wohnfläche und zwei weitere kleinere Wohneinheiten mit einer Fläche von ungefähr 45 Quadratmetern.

Sechs Wohnungen im Erdgeschoss sind direkt von außen zugänglich, die übrigen Mietwohnungen werden über das zentrale und mit Aufzug ausgestattete Treppenhaus und über Laubengänge erreicht. Alle Wohneinheiten verfügen entweder über eine Terrasse oder einen Balkon.

Die Wohnungsgrößen lassen es erahnen: Familien mit Kindern sind die Zielgruppe für den überwiegenden Teil der Wohnungen.

So warten in dem fünfgeschossigen Wohnhaus 38 Kinderzimmer auf „kleine Bewohner“, die die Wohnanlage mit Lachen, Spielen und kindlicher Lebensfreude bereichern.

Den Bedürfnissen von Familien mit Kindern wird auch dadurch Rechnung getragen, dass neben insgesamt 67 Fahrradstellplätzen, einige im Außenbereich, die meisten im Keller, auch 13 großzügig bemessene Kinderwagenstellplätze vorhanden sein werden.

Das Gebäude wurde als Niedrigenergiestandard-Haus KfW 55 errichtet und ist mit einer Fußbodenheizung sowie Einzelraumsteuerung ausgestattet. Dadurch liegt der Energieverbrauch im Vergleich zu einem normalen Referenzgebäude bei lediglich 55 Prozent!

Der Wohnkomplex Hans-Sachs-Straße bildet nur den Auftakt für dieses VEBOWAG-Jahr. Bis Jahresende werden, sofern alles planungskonform verläuft, weitere 63 Wohnungen, dann in Mehlen hinzukommen. Insgesamt werden es also 79 Wohnungen sein, mit denen wir in diesem Jahr unseren Beitrag zur Versorgung mit bezahlbarem Wohnraum leisten werden.

Stefan Steinheuer / Frank Wilbertz





AUCH INS EUROPÄISCHEN AUSLAND!

ENTDECKUNGSTRIPS MIT DEM DEUTSCHLANDTICKET

✓ **Mit dem Deutschlandticket können Reisende den öffentlichen Regional- und Nahverkehr in der gesamten Bundesrepublik für monatlich 49,- EUR nutzen. Egal in welchem Bundesland oder bei welchem Verkehrsverbund sie das Ticket erworben haben, es gilt für den gesamten bundesdeutschen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV). Dazu zählen U- und S-Bahnen, Straßenbahnen, Stadt- und Regionalbusse aber auch Regionalzüge wie etwa der Interregio Express (IRE), der Regional Express (RE) und die Regionalbahn (RB).**

Wer im Besitz eines gültigen Bonn-Ausweises, eines Köln-Passes oder eines MobilPasses oder Empfänger von Bürgergeld, Sozialhilfe, Regelleistungen nach dem Asylbewerbergesetz oder von Leistungen der Kriegsopferfürsorge ist, hat seit Beginn dieses Jahres ein Recht auf das nochmals ermäßigte „Deutschlandticket sozial“, das für 39,- EUR monatlich bezogen werden kann. Haben wir Ihnen in der WohnRaum bisher ausschließ-

lich Trips in das nähere Umfeld des Rheinlands vorgestellt, geht es dieses Mal sogar ins benachbarte Ausland! Wir möchten Sie zu einer Reise in unser kleinstes westliches Nachbarland Luxemburg, das einzige Großherzogtum der Welt animieren.

Vom Bonner Hauptbahnhof geht es zum Hauptbahnhof Koblenz und von dort auf direktem Weg weiter zum Hauptbahnhof Luxemburg. Zugegeben, die Fahrt dauert je nach Verbindung insgesamt mindestens dreieinhalb, gerne auch mal vier oder mehr Stunden. Doch Sie werden sehen, jede einzelne Reiseminute lohnt sich! Denn dass unsere Wahl auf Luxemburg gefallen ist, kommt nicht von ungefähr. Wem die landschaftlich reizvolle Lage an der Mosel und in den Ardennen nicht reicht, dem sei das unvergleichliche Entdeckungspotenzial des winzigen Stadtstaats ans Herz gelegt. Ergänzend haben wir natürlich auch auf den finanziellen Aspekt der Reise geachtet. Seit 2020 sind alle öffentlichen Verkehrsmittel wie Busse, Züge und die brandneue Straßen-

bahn in ganz Luxemburg kostenlos. Sie reisen also via Deutschlandticket enorm preiswert nach Luxemburg!



Luxemburg, klein aber oho!

Das kleinste der Beneluxländer ist ein ausgemachtes Wanderparadies. Das Land verfügt über eines der dichtesten Netze an Wanderwegen in ganz Europa. Auf des Schusters Rappen lässt sich vortrefflich Land und Leute entdecken. Doch wir legen dieses Mal unseren Schwerpunkt auf das

urbane Luxemburg und begeben uns auf eine kulturelle und historische Entdeckungsreise ins Zentrum des Großherzogtums.

Luxemburg verfügt über rund 60 Museen, die die Jahrtausende der Geschichte - von der Altsteinzeit bis zur unmittelbaren Gegenwart - ebenso eindrucksvoll wie ungewöhnlich dokumentieren. Die Museen, oftmals in denkmalgeschützten oder häufig auch architektonisch innovativen Gebäuden untergebracht, verkörpern die Offenheit des Landes gegenüber Kunst, Kultur und Wissenschaft. Ihre Exponate reichen von keltischen und römischen Skulpturen bis zu zeitgenössischen nationalen und internationalen Werken. Aber auch den Naturwissenschaften, von ersten Entdeckungen bis hin zu den innovativsten Technologien werden breiter Raum eingeräumt.

Um den Rahmen eines Tages- oder eventuell auch Wochenendausflugs nicht zu sprengen, konzentrieren wir uns auf die sogenannte „MuseumSmile“, einer vor Kultureinrichtungen nur so strotzenden Meile im Zentrum der Hauptstadt. Der Name, wenn auch in seiner Schreibweise pointierter als das hiesige Pendant, dürfte uns Bonnern durchaus bekannt sein.

Wir empfehlen den Erwerb des sog. Kulturpasses (für Luxemburg). Er ermöglicht den Eintritt in zahlreiche Museen etc. zu stark reduzierten Preisen, teilweise sogar kostenlos. Mehr Informationen unter www.kulturpass.lu/de/

Kunst, Geschichte und Kultur als Spaziergang

Die kurzen Wege Luxemburgs lassen Museumsbesuche zu einem äußerst abwechslungsreichen und faszinierenden Spaziergang durch die Altstadt werden.

Beginnen wir mit der „**Villa Vauban**“, einem herrschaftlichen Stadthaus in einer großzügigen Parkanlage gelegen, das erst im Jahr 2010 zum Museum wurde. Ihren Namen verdankt die im Jahr 1873 erbaute Villa dem Militärarchitekten des Sonnenkönigs Ludwig XIV, Sébastien Le Prestre Vauban. Vauban konstruierte das Fort der alten Festung Luxemburgs, dessen Überreste teilweise als Fundament der Villa dienen.

Kunstinteressierte finden im aufwändig renovierten historischen Teil sowie im zeitgenössischen Anbau Werke europäischer Künstler aus dem 17. bis zum 21. Jahrhundert, die in Dauer- wie auch Sonderausstellungen präsentiert werden.



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Mi, Do, Sa, So 10:00 – 18:00 Uhr
Fr 10:00 – 21:00 Uhr
Di Geschlossen

PREISE

Erwachsene: 5,00 €
Ermäßigt: 3,00 €
Kulturpass frei

WWW.VILLAUAUBAN.LU

Die Kunsthalle „**Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain**“, im 19. Jahrhundert Ort des geselligen Beisammenseins für die Stadtoberen, zeigt heute quicklebendige Gegenwartskunst. Hier hat man sich der Förderung junger Künstlerinnen und Künstler fernab des Mainstreams verschrieben. Materie, Sound, Licht, coole Workshops, spannende Konferenzen und experimentelle Kurse ziehen auch weniger kunstinteressiertes Publikum in ihren Bann und schaffen einen ungewöhnlichen Zugang zur Kunst.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Do, Fr, Sa, So 11:00 – 19:00 Uhr
Di Geschlossen
Do 11:00 – 21:00 Uhr

PREISE

Eintritt frei

WWW.CASINO-LUXEMBOURG.LU

Im „**Lëtzebuerg City Museum**“ leben mehr als 1000 Jahre Stadtgeschichte wieder auf. Besonders sehenswert ist die Ausstellung „The Luxembourg Story“. Die zahlreichen Exponate – von Fotos über Statuen bis hin zu alten Registrierkassen oder Handschuhen aus in Luxemburg-Grund gegerbtem Leder – werden flankiert durch multimediale Stationen und erzählen unterhaltsam die spannende Geschichte der Stadt.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo Geschlossen
Di, Mi, Fr, Sa, So 10:00 – 18:00 Uhr
Do 10:00 – 20:00 Uhr

PREISE

Erwachsene: 5,00 €
Ermäßigt: 3,00 €
Kulturpass frei

WWW.CITYMUSEUM.LU

Via gigantischem 65 Personen fassenden Glasaufzug können die Besucher „in vertikaler Vorbeifahrt“ Felsstrukturen und Reste mittelalterliche Mauern bestaunen. Ein weiterer hochinteressanter Museumsbereich ist das „**Unesco Visitor Center**“. Es lädt zum Eintauchen in Geschichte, Bedeutung und Besonderheiten des Unesco-Weltkulturerbes ein.

Das „**Nationalmusée um Fëschmaart**“ zeigt auf über 6.000 m² die nationalen archäologischen, historischen und künstlerischen Sammlungen Luxemburgs. Sein riesiges, um 240 n. Chr. entstandenes Mosaik aus der römischen Villa von Vichten ist eines der herausragenden Exponate. Aber auch die Kreativität und Schaffenskraft Luxemburger Handwerkskünstler kann hier bestaunt werden. Liebhaber schöner Dinge entdecken Art Déco-Schätze der Keramikmanufaktur „Villeroy & Boch“ oder Möbel aus hiesigen Handwerksbetrieben. Auch ein „Benz Velo“, der dem Luxemburger Industriellen Paul Wurth gehörte, ist hier als erstes Fahrzeug, das im Großherzogtum im Jahr 1895 zugelassen wurde, ausgestellt.



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo Geschlossen
Di, Mi, Fr, Sa, So 10:00 – 18:00 Uhr
Do 10:00 – 20:00 Uhr

PREISE

Erwachsene: 7,00 €
Ermäßigt: 5,00 €
Kulturpass frei

WWW.NATIONALMUSEE.LU

Ein weiteres Highlight ist ein dem Schaffen des in Luxemburg geborenen amerikanischen Fotografen Edward Steichen (1879-1973) gewidmeter Raum. Hier kann man beispielsweise bestaunen, wie verführerisch Mrs. Condé Nast oder Stummfilm-Star Pola Negri Anfang des 20. Jahrhunderts in die Kamera schauen konnten, von Steichen höchstpersönlich fotografisch festgehalten.

Das „**Musée national d'histoire naturelle - natur musée**“ ist den Geheimnissen der Natur gewidmet. Übergroße Pflanzen, Tiere aus längst vergangenen Zeiten oder solche, die man nicht jeden Tag sieht, ein Besuch im „Musée national d'histoire naturelle - natur musée“ kommt einer Safari ins Unbe-

kannte gleich. Bereits im Empfangsraum glaubt man seinen Augen nicht trauen zu können, muss man doch ganz genau hinschauen, um zu realisieren, dass der bärtige Steinzeit-Mann „Loschi“, der dort auf dem Sofa lungert, nicht echt ist.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo Geschlossen
 Do 10:00 – 20:00 Uhr
 Mi, Do, Fr, Sa, So 10:00 – 18:00 Uhr

PREISE

Erwachsene: 5,00 €
 Ermäßigt: 3,00 €
 Kulturpass frei

WWW.MNHN.LU

Nicht nur die kindliche Neugierde wird hier durch intensive Einblicke in neue Dimensionen der Natur befriedigt, ein Besuch avanciert zum Wissenshorizont erweiternden Vergnügen für die ganze Familie.

Bereits die Atemberaubende Aussicht, die man von der Wiese vor dem „Musée Dräi Eechelen“ auf die Ober- und Unterstadt Luxemburgs hat, rechtfertigt den Besuch und ist mehr als nur ein Erinnerungsfoto wert.



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo Geschlossen
 Di, Do, Fr, Sa, So 10:00 – 18:00 Uhr
 Mi 10:00 – 20:00 Uhr

PREISE

Eintritt frei

WWW.M3E.LU

Aber richtig spannend wird es erst im Inneren des Dokumentationszentrums, das sich selbst sehr passend mit den Attributen „forteresse, histoire, identités“, zu Deutsch „Festung, Geschichte, Identitäten“ beschreibt. Denn das imposante „Fort Thüngen“, dessen historischen Mauern und unterirdischen Gänge das Museum beheimatet, kann hier auf einem faszinierenden Rundgang inspiziert werden. Die Besuchenden treten eine Zeitreise, gesäumt von ausgestellten Originaldokumenten und -uniformen, Waffen und Wappen in authentischer Umgebung an. Der Weg beginnt im Mittelalter mit der Eroberung der Stadt Luxemburg durch die Burgunder (1443) und endet mit dem Bau der Adolphe-Brücke im Jahr 1903. Die Faszination der Geschichte nimmt dabei die Sinne derart gefangen, dass die Wiederkehr in das Hier und Jetzt der Gegenwart im ersten Augenblick beinahe schwer fällt.

Bereits die Architektur des letzten der sieben Museen, des „Musée d’Art Moderne GrandDuc Jean - Mudam“ kann als ikonenhaften bezeichnet werden. Das Museum verspricht ein unvergleichlich kosmopolitisches Flair.

Offen für alle künstlerischen Disziplinen, ob Malerei, Skulptur- oder Videokunst, bietet das „Mudam“ ein buntes Programm – von Kinder-Ateliers bis Afterwork-Veranstaltungen. Als Liebhaber schöner Dinge gerät man bereits beim Stöbern im Museumshop ins Schwärmen. Auch das lichtdurchflutete Museums-Café, das die französischen Designer Ronan und Erwan Bouroullec gestaltet haben, hat einen festen Platz in der Kunstszene Luxemburgs, wie natürlich auch das wohl bekannteste „Mudat-Dauerexponat“, ein pseudobarocker Gartenbrunnen von der luxemburgischen Künstlerin Su-Mei Tse, aus dem schwarze Tinte sprudelt.



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo Geschlossen
 Di, Do, Fr, Sa, So 10:00 – 18:00 Uhr
 Mi 10:00 – 20:00 Uhr

PREISE

Erwachsene: 8,00 €
 Ermäßigt: 5,00 €
 Kulturpass frei

WWW.MUDAM.COM

Keine Lust auf Museen?

Wer keine Lust auf Museen verspürt, findet luxemburgische Kunst und Kultur aber auch in zahlreichen kleinen Galerien und Läden, etwa in der Altstadt im Fischmarkt-Viertel. Die malerischen Straßen und Gässchen sind gesäumt von charmanten Boutiquen, Kunsthandwerksläden und Designershops. Jeden Mittwoch und Samstag findet auf dem Place Guillaume II ein Markt statt, auf dem lokale Händler frische Produkte, Kunsthandwerk und regionale Spezialitäten verkaufen. Lokale und regionale luxemburgische Spezialitäten lassen sich auch vortrefflich in den zahlreichen gemütlichen Restaurants, den schier unzähligen Brasserien und Resto-Lounge-Bars genießen.

Unser Resumee: Luxemburg-Stadt ist der perfekte Ort für einen Städtetrip oder einen Wochenendausflug – und das für jeden Geldbeutel!

Dieter Zimny



SCHÖNESEIFFEN



ENTRÜMPELUNG GÜTERTRANSPORT HAUSMEISTERSERVICE WINTERDIENST

Donnerstein 9 Tel. 02222 - 97 80 74 0 m.schoenseiffen@t-online.de
 53332 Bornheim Mobil 0177 - 708 40 60 www.schoenseiffen-bonn.de

Die gemeinnützige VFG Betriebs-GmbH bietet in ihren sozialen Zweckbetrieben folgende Leistungen an:



- ▶ Umzüge und Haushaltsauflösungen
- ▶ Renovierung, Tapezieren, Streichen und Bodenverlegearbeiten
- ▶ Trockenbauarbeiten, Abriss, Demontage und Entsorgung
- ▶ Gartengestaltung und Pflege, Pflasterarbeiten, Zaunbau
- ▶ Second-Hand-Verkauf
- ▶ KFZ-Reparaturen jeglicher Art, TÜV-Vorbereitungen etc.
- ▶ KFZ-Verwertung, Abholung von Altfahrzeugen, Demontage, Entsorgung, Abmeldeservice

Der VFG unterhält seine Betriebe, um Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten einen (Wieder)-Einstieg in die Arbeitswelt zu ermöglichen.

Infos unter 0228 985760

www.vfg-bonn.de

SOMMERRÄTSEL

▮ Rätseln macht einfach Spaß!

Ob Sie die korrekten Antworten wirklich wissen, nachschlagen bzw. wie es heute heißt „googlen“ oder eventuell nur raten, ist dabei völlig egal. Denn schließlich gilt beim VEBOWAG-Sommerrätsel das olympische Motto „Dabei sein ist alles!“ Als kleinen Anreiz verlosen wir unter allen richtigen Einsendungen fünf Einkaufsgutscheine im Wert von jeweils 35,- EUR. Dazu bitte das Lösungswort, das sich aus den Buchstaben der korrekten Antworten zu den unten stehenden Rätsel-Fragen ergibt, auf eine ausreichend frankierte Postkarte schreiben und an folgende Adresse schicken:

VEBOWAG Vereinigte Bonner Wohnungsbau AG
- WohnRaum-Sommerrätsel -
Postfach 12 02 10
53044 Bonn

Alternativ können Sie das Lösungswort auch via E-Mail an info@vebowag.de senden. Als Mail-Betreff bitte „WohnRaum-Sommerrätsel“ eintragen. Welchen Versandweg Sie auch wählen, vergessen Sie bitte nicht, Ihren Namen und Ihre vollständige Anschrift anzugeben.

Teilnahmeberechtigt sind alle VEBOWAG-Mieter:innen ab 18 Jahren. Mitarbeitende der VEBOWAG und deren Angehörigen ist die Teilnahme am Gewinnspiel untersagt. **Einsendeschluss ist Mittwoch, der 5. Juli 2024 (Poststempel)**. Unter allen fristgerechten und korrekten Einsendungen werden die Gewinner:innen ausgelost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Das WohnRaum-Team, insbesondere die Autorin des Rätsels, Sabine Paulus, wünschen Ihnen viel Erfolg!

1. Wie heißt ein norddeutsches Kartoffelgericht mit Fisch?

- I Forelle blau
- F Labskaus
- E Bouillabaisse

2. Welche Farben sind komplementär zueinander?

- R Grün auf Blau
- Q Rot auf Gelb
- I Magenta auf Grün

3. Wann stellte die Personenfähre „Rheinnixe“ ihren Betrieb zwischen Bonn-Beuel-Mitte und Bonn-Zentrum ein?

- B 2019
- N 2022
- R 2020

4. Wie heißt das lange verloren gegangene und kürzlich wiederentdeckte Bild von Gustav Klimt?

- K Bildnis einer Frau
- T Ein anderes Mädchen
- G Porträt von Fräulein Lieser

5. Wofür kann Natron genutzt werden?

- L zur Reinigung von Spiegelflächen
- E als Triebmittel für Backwaren
- U zum Düngen von Schnittblumen

6. Wann findet die nächste Europawahl statt?

- M 14. Juli 2024
- R 9. Juni 2024
- N 30. Juni 2024

7. In welchen Monaten darf eine Hecke zum Schutz der Vögel nicht geschnitten werden?

- H März – September
- P April – Oktober
- C Mai – August

8. Wie heißt das Prinzenpaar in der Session 2023/2024 von Bonn?

- M Richard und Katharina
- S Christoph und Nadine
- U Cornelius und Carina

9. Wer hat die Europahymne komponiert?

- T Ludwig van Beethoven
- A Richard Strauss
- J Johann Sebastian Bach

AUFLÖSUNG DES WEIHNACHTSRÄTSELS AUS DER HERBST-WINTER-AUSGABE 2023 DER WOHNRAUM

Lösungswort: HANDSCHUH

Wir gratulieren an dieser Stelle nochmals allen Gewinner:innen, die von uns bereits per Post informiert wurden und die gewonnenen Einkaufsgutscheine erhalten haben. Ihr WohnRaum-Team

SOMMERLICHE REZEPTE: ZITRONEN RICOTTA PANCAKES



ZUTATEN

- 250g Mehl
- 10g Zucker
- ½ Packung Backpulver
- 1 Ei
- 1 Prise Salz
- 120g Ricotta
- 230ml Milch
- 1 Bio-Zitrone und geriebene Schale
- etwas Vanillearoma

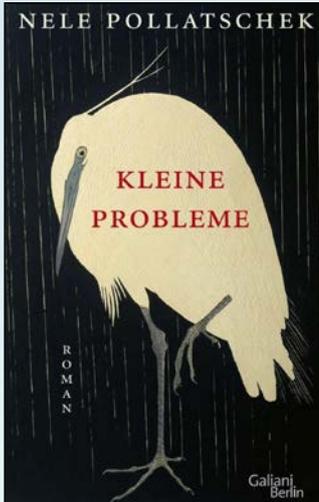
ZUBEREITUNG

1. Mehl, Zucker, Salz und Backpulver in einer Schüssel vermischen
2. Ei, Ricotta und Milch dazu geben. Die Zitrone auspressen und etwas Schale dazu reiben und alles gut mischen
3. Den Teig einige Minuten ruhen lassen
4. Dann eine beschichtete Pfanne mit etwas Öl erhitzen und die Pancakes goldig backen. Dabei das erste Mal wenden, wenn sich Bläschen im Teig bilden, damit die Pancakes gar werden.
5. Zum Schluss mit etwas Puderzucker bestäuben und mit Zitronenscheiben garnieren.

Alina Mirgeler

BUCHTIPPS

von Natalija Horn



NELE POLLATSCHKEK

KLEINE PROBLEME

ROMAN

Die Autorin widmet sich einer uns wohl allen bekannten Problematik: **Wer kennt nicht das Erstellen von To-Do-Listen?**

Gerade zum Jahreswechsel wird uns bewusst, dass unzählige unerledigte Dinge unser Wohlbefinden belastet: die Steuererklärung, eine überfällige Grundreinigung der Wohnung, mit dem Rauchen aufhören und und und ...

Eigentlich möchte Lars, ein Endvierziger, die Zeit zwischen den Jahren nutzen, endlich all das zu erledigen, was seit Jahren auf seiner Seele drückt und ohne Altlasten ins neue Jahr starten. Doch die Zeit vergeht so schnell und plötzlich ist der letzte Tag des Jahres angebrochen.

Mit treffendem Humor aber auch einer Portion Traurigkeit erzählt die Autorin von den ganz normalen Problemen, die das Leben mit sich bringt. Vor allem aber schildert sie die Schwierigkeit, es zu schaffen, das Leben nicht auf später zu verschieben.

Galiani Berlin
208 Seiten
ISBN: 978-3-86971-240-6



MATT HAIG

DIE MITTERNACHTS-BIBLIOTHEK

ROMAN

Bei Nora läuft einfach alles schief. An einem einzigen Tag verliert sie ihren Job, den Kontakt zu ihren Freunden und ihrer Familien, und dann stirbt auch noch ihr über alles geliebter Kater. Nora, aller Lebensfreude beraubt, beschließt mit einer Überdosis Schlaftabletten ihrem Leben ein Ende zu setzen.

Doch es kommt anders. Nora endet nicht auf dem Friedhof, sondern wacht vor einer Bibliothek auf. Hier bersten die Regale geradezu vor Büchern. Hüterin des Hauses ist Mrs. Elm, Noras alte Schulbibliothekarin. Sie erklärt Nora, dass sie noch nicht tot sei, sie könne vielmehr mit Hilfe der Bücher entscheiden, wie sie weiterleben möchte. Denn jedes Bibliotheksbuch eröffnet den Weg in eine Parallelwelt, die aufzeigt, wie Noras Weg weitergegangen wäre, wenn sie an verschiedenen Punkten in ihrem Leben eine andere Entscheidung getroffen hätte.

Droemer TB
320 Seiten
ISBN: 978-3-8426-30825-7

HS Bau GmbH

Industrie- und Wohnungsbau Stahlbeton und Trockenbau
Fliesen und Bautenschutz

HS Bau GmbH
Allensteiner Str. 13
53117 Bonn

Tel 0228 96788095
Mobil 0170 9094909

E-mail hs-bau@t-online.de
www.hs-bau-bonn.de

DER ENERGIE-PLANER
JAEGER

Mallwitzstr. 14 • 53177 Bonn
Telefon: 0228 / 94 39 90
Telefax: 0228 / 94 39 950



AKTION „FRÜHJAHRSPUTZ IM QUARTIER 2024“ PENNENFELD MIT VOLLEM ENGAGEMENT DABEI

Unter dem Motto „Frühjahrsputz im Quartier 2024 - Sauberkeit in der Stadt geht alle an“ riefen die fünf Bonner Quartiersmanagements in Neu-Tannenbusch, Auerberg, Lannesdorf/Mehlem, dem Macke-Viertel und natürlich auch in Pennenfeld im März gemeinsam dazu auf, sich mit den Themen Müll, Nachhaltigkeit und Umwelt auseinanderzusetzen. Mit Unterstützung des Amtes für Soziales und Wohnen der Stadt Bonn, der Verbraucherzentrale NRW, bonnorange, den Stadtwerken Bonn und zahlreichen weiteren Kooperationspartnerinnen und -partnern fanden vom 16. bis 23. März 2024 diverse Informations- und Beteiligungsangebote in den Quartieren statt.

Aktionsbegleitend wurden in den Quartiersbüros Kronkorken, Korken, Kerzenreste, Brillen, Elektroschrott sowie alte Handys gesammelt, um sie sortenrein an entsprechende Abgabestellen weiterzuleiten und somit dem Recyclingkreislauf oder einer nachhaltigen Wiederverwertung zuzuführen.

Die Ausstellung „Elektroschrott ist Gold wert“ der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen informierte im Nachbarschaftstreff noch zwei Wochen über den Aktionszeitraum hinaus durch Informationstafeln und anhand praktischer Beispiele, welche Rohstoffe in Elektrogeräten verbaut sind, wie sie gewonnen werden und warum es sich lohnt, diese Materialien zu recyceln.

Mitmachaktion in Pennenfeld

Wiederverwenden war dann auch das Stichwort der ersten themenbezogenen Mitmachaktion im Nachbarschaftstreff Pennenfeld. Bei unserem Kooperationspartner „Kultur verbindet e.V.“, der jeden Montag – mit Ausnahme der Schulferien – von 15:00 bis 17:00 Uhr ein kostenloses Mitmachangebot für Kinder zwischen sechs und 12 Jahren anbietet, hieß es an diesem Montag „Wir basteln bunte Kippendosen“. Dazu wurden zuvor gesammelte Weißblechdosen grundiert und mit einem Loch als Einwurföffnung versehen. Im Anschluss konnten die jungen Künstlerinnen und Künstler ihrer Fantasie freien Lauf lassen und die Dosen nach Herzenslust bunt anmalen.

Diese „bunten Kippendosen“ schmücken seither nicht nur als optische Akzente ganz Pennenfeld, sie machen auch auf die Folgen achtlos weggeworfener Zigarettenkippen aufmerksam. Denn kurze Infotexte, die sich zusätzlich an den Doseninstallationen befinden, klären darüber auf, dass Zigarettenkippen erst nach Jahren verrotten, bis dahin unzählige Giftstoffe freisetzen, die für viele Organismen und selbst kleinere Tiere tödlich sein können.

„Pennenfeld Clean Up“ - ein voller Erfolg

Tags drauf trafen sich zur Müllsammelaktion „Pennenfeld Clean Up“ Kinder der Robert-Koch-Grundschule um 15:00 Uhr vor dem Nachbarschaftstreff. Ausgerüstet mit orangen Kappen und Westen, gleichfarbigen Müllsäcken oder Eimern und natürlich Arbeitshandschuhen sowie Greifzangen ging es dann in Begleitung ihrer Pädagoginnen auf die Jagd nach Müll.

Zudem schwärmten etliche Erwachsene, die ebenfalls der Einladung zu dieser Aktion

gefolgt waren, in die umliegenden Straßen aus. Nach einer Stunde trafen sich alle wieder im Nachbarschaftstreff. Als „Beute“ konnten acht große, prall gefüllte Müllsäcke präsentiert werden. Viele der fleißigen Helferlein berichteten insbesondere von den Mühen, die gerade Zigarettenkippen bereiten, die selbst mit den besten Greifzangen kaum aufzusammeln sind.

Als Dankeschön für den tollen Einsatz lud das Quartiersmanagement alle Beteiligten zu Plätzchen, Kuchen, Obst, Kaffee, Tee und kalten Getränken in den Nachbarschaftstreff ein. Die teilnehmenden Kinder konnten sich zudem über österliche Süßigkeiten freuen.

Reparieren statt wegwerfen

Das Repair Café war ein weiterer erfolgreicher Baustein der Themenwoche. Eine Vielzahl defekter Elektrogeräte konnten mit Erfolg wieder in Gang gesetzt werden, andere, bei denen bedauerlicherweise alle Bemühungen der Reparaturexperten vergeblich waren, konnten zumindest über die bereitstehende rote Tonne fachgerecht entsorgt und so dem Recycling zugeführt werden.

Frühjahrsputz im PikoPark

Als letzte Veranstaltung der Aktionswoche in Pennenfeld fand dann am Samstagvormittag das gemeinsame Gärtnern im PikoPark statt. Bei Kälte und anhaltendem Niederschlag wurde von den „Unentwegten“, die sich von der Wettervorhersage nicht hatten abschrecken lassen, noch einiges im Garten geschafft und auch das obligatorische zweite Frühstück bei Kaffee und Kuchen konnte noch mit halbwegs trockenen Tellern stattfinden.

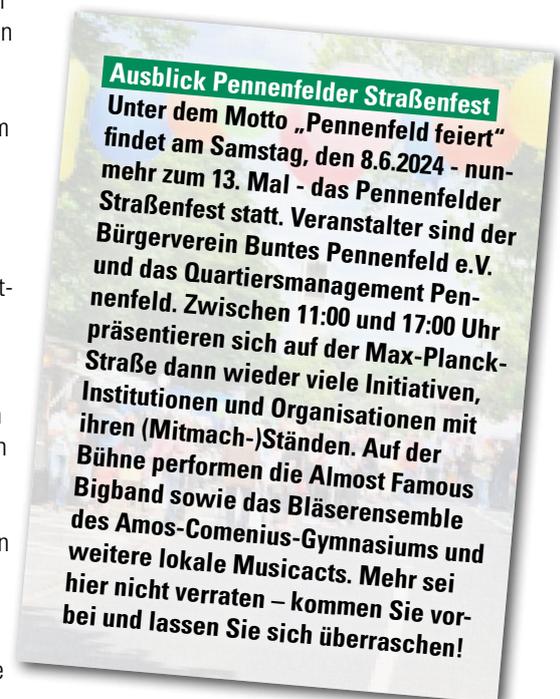
Mülleimer kreativ gestalten

Ein besonderes Highlight der Aktionswoche war der Wettbewerb „Mülleimer kreativ

gestalten!“, den alle Projektpartner gemeinsam ausgelobt haben. Es galt, einen unscheinbaren Abfalleimer in ein Kunstwerk zu verwandeln. Die entsprechenden Malbeziehungsweise Bastelvorlagen im DIN A3-Format konnten in den jeweiligen Quartiersbüros abgeholt werden.

Zum Abgabetermin am Donnerstag, den 21. März 2024 sind 117 (!) Entwürfe bei den Quartiersbüros eingegangen; die Kreativsten unter ihnen werden ausgezeichnet und im Rahmen einer Ausstellung im Beueler Rathaus präsentiert. Abschließend wird ein von bonnorange zur Verfügung gestellter Mülleimer nach dem Siegerentwurf gestaltet und im Bonner Stadtgebiet aufgestellt. Geplant ist eine Art Wanderausstellung in jedem der beteiligten Quartiere – es lohnt sich also, die Augen aufzuhalten.

Frank Wilbertz



Gottfried Schumacher Betriebe
53859 Niederkassel, Buchenweg 12
T: 02208/9489-0 – F: 02208/9489-29
<http://www.g-s-b.de>

- Fenster & Haustüren
- Insektenschutz
- Einbruchsicherung

WWW.JAKOBS-BONN.DE

Schreinerei
JAKOBS®
ZUVERLÄSSIG UND SAUBER



Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn • 0228 422 446-0 • info@jakobs-bonn.de

mein Spielzimmer



SPIELMOBIL MAX SPIEL UND SPASS FÜR ALLE KIDS IN BONN!

Den Spielplatz um die Ecke kennst Du in- und auswendig. Auf Dauer wird das schon einwenig langweilig, auch wenn Du hier Deine Freunde und Freundinnen treffen kannst. Trotzdem, gerade im Frühling und Sommer, wenn das Wetter mitspielt, ist selbst der olle Spielplatz besser als immer nur am Handy oder Computer zu zocken! Aber auch gemeinsam wird es schnell langweilig, wenn es nichts Neues zu entdecken gibt. Da haben wir eine Idee für Euch! Kennt Ihr schon das „Spielmobil Max“?

Das ist so etwas wie ein mobiler Spielplatz, für die Älteren auch eine Art Jugendzentrum auf Rädern. Max bietet abwechslungsreiche Ideen für alle Kids zwischen sechs und 14 Jahren. Und es ist wirklich für jeden etwas an Bord, mit dem man gemeinsam spielen und Spaß haben kann. Max bietet unzählige Überraschungen!

Bei schlechtem Wetter kannst Du zum Beispiel gemeinsam mit Deinen Eltern oder Freunden im Spielmobil Max an einem Tisch basteln, malen oder mit Lego spielen. Dafür ist alles dabei, was das Herz begehrt. Oder Du kannst mit Deinen Freunden, ob eins gegen eins oder auch im Team zwei gegen zwei an einem tollen Kicker die Europameisterschaft ausspielen.

Bei schönem Wetter kann man draußen an verschiedenen Spielstationen toben und bauen. Oder Du probierst Ballsportarten, Dreiräder oder Brettspiele aus. Du kannst Sandsäckchen mit anderen Kindern aus kurzer oder größerer Entfernung um die Wette in ein Loch werfen oder auch Tischhockey spielen. Dabei lernst Du ganz schnell andere Kinder kennen, die Deine Freunde werden können.

Und weil es eben ein Spielmobil auf Rädern ist, ist „Max“ auch im gesamten Bonner Stadtgebiet im Einsatz. Sein Standort wechselt täglich. In den Ferien werden sogar spezielle Programme mit Tagesausflügen und Aktionen angeboten.

Das Spielmobil ist sicherlich auch häufiger ganz in Deiner Nähe! Bleibt nur noch die Frage offen, wann und wo Du „Max“ genau finden kannst? Die Antwort kennt - wie fast immer - das Internet! Besuche einfach gemeinsam mit Deinen Eltern www.bonn.de/themen-entdecken/familie-partnerschaft/spielmobil.php

Das Team vom Spielmobil Max und ganz viele andere Kinder freuen sich auf Dich!

Dieter Zimny